

Niederschrift

Sitzung des Orsrates Sitzerath

Sitzungstermin:	Montag, 23.09.2024
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr
Ort, Raum:	im Versammlungssaal der Benkelberghalle, Im Unterdorf 28 b, OT Sitzerath, 66620 Nonnweiler

Anwesende

Vorsitz

Paulus, Volker

Mitglieder

Marmitt-Glass, Sabine

Müller, Siegfried

Paulus, Martin

Petit, Dierk

Schmitt, Stefan

Abwesende

Vorsitz

Scherer, Lieselene

entschuldigt

Mitglieder

Barth, Petra

entschuldigt

Schmitt, Anna

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Punkt 1 Eröffnung der Sitzung
- Punkt 2 Verpflichtung von Mitgliedern des Ortsrates Sitzersath
- Punkt 3 Wahl eines Schriftführers / einer Schriftführerin
- Punkt 4 Seniorenbeirat der Gemeinde Nonnweiler in der Amtszeit 2024 bis 2029;
hier: Benennung eines Mitgliedes für den Ortsteil Sitzersath
- Punkt 5 Kläranlage Sitzersath-Bierfeld - Straßeninstandsetzung L365
hier: Information zum Bau der Druckleitung und zur Straßeninstandsetzung der L365
- Punkt 6 Fremdwasserentflechtung
hier: Information zum Projektstand
- Punkt 7 Antrag auf Prüfung zur Ausweisung einer "Tempo-30 Zone"
hier: Prälat-Faber-Straße
- Punkt 8 Antrag auf Förderung Anlegung eines Boulefeldes
hier: Freizeitanlage "Im Erker"
- Punkt 9 Mitteilungen und Anfragen

Beratung und Beschlussfassung:

Öffentlicher Teil

Punkt 1 Eröffnung der Sitzung

Der stellv. Ortsvorsteher Paulus eröffnet als Vorsitzender die Sitzung des Ortsrates und begrüßt die Anwesenden.

Außerdem begrüßt er Bürgermeister Dr. Franz Josef Barth und Fachbereichsleiter Jörg Martin.

Er stellt fest, dass Ort und Zeit der Sitzung im Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Nr. 38 vom 19.09.2024 veröffentlicht wurden und der Ortsrat nach ordnungsgemäßer Einladung in beschlussfähiger Zahl erschienen ist. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Bedenken erhoben.

Punkt 2 Verpflichtung von Mitgliedern des Ortsrates Sitzersath

Sachverhalt:

Stellv. Ortsvorsteher Paulus teilt mit, dass das gewählte Ortsratsmitglied Schmitt, Stefan an der konstituierten Sitzung des Ortsrates am 08.07.2024 nicht teilnehmen konnte.

Bürgermeister Dr. Barth weist darauf hin, dass es zur wirksamen Ausübung des Ratsmandates erforderlich ist, dass die Mitglieder des Ortsrates gemäß § 33 Absatz 2

Kommunalselbstverwaltungsgesetz (KSVG) vor ihrem Amtsantritt in öffentlicher Sitzung vom Bürgermeister durch Handschlag zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Ausübung Ihres Amtes und zur Verschwiegenheit verpflichtet werden.

Bürgermeister Dr. Franz Josef Barth verpflichtet Stefan Schmitt mit folgenden Worten:

„Ich verpflichte Sie hiermit gemäß §33 Abs. 2 KSVG zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Ausübung Ihres Amtes und zur Verschwiegenheit. Bei der Ausübung Ihres Amtes handeln Sie nach Ihrer freien, nur durch Rücksicht auf das Gemeinwohl bestimmten Gewissensüberzeugung, und sind an Aufträge und Weisungen nicht gebunden. Sie haben gegenüber der Gemeinde eine besondere Treuepflicht, welche auch die Pflicht zur Verschwiegenheit über vertrauliche Angelegenheiten umfasst; das gilt auch, wenn Sie nicht mehr im Amt sind. Sie sind verpflichtet, an den Sitzungen des Orsrates teilnehmen.“

Bürgermeister Dr. Barth gratuliert Stefan Schmitt und wünscht ihm viel Freude bei der Ausübung seines Ehrenamtes.

Punkt 3 Wahl eines Schriftführers / einer Schriftführerin

Sachverhalt:

Der stellv. Ortsvorsteher Paulus schlägt Anna Schmitt für das Amt der Schriftführerin vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Beschluss:

Das Ortsratsmitglied Schmitt, Anna wird zur Schriftführerin bestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 4 Seniorenbeirat der Gemeinde Nonnweiler in der Amtszeit 2024 bis 2029; hier: Benennung eines Mitgliedes für den Ortsteil Sitzersath

Sachverhalt:

Nach der Kommunalwahl am 09.06.2024 wird auch eine Neubesetzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Nonnweiler erforderlich. Der Seniorenbeirat hat zehn ehrenamtliche Mitglieder; acht Mitglieder werden von den Ortsräten und zwei Mitglieder vom Gemeinderat benannt. Die anschließende Ernennung der Mitglieder des Seniorenbeirates Nonnweiler erfolgt durch Bürgermeister Dr. Barth.

Für die Amtszeit 2019 bis 2024 fand die konstituierende Sitzung des Seniorenbeirates am 17.09.2020 statt.

Stellv. Ortsvorsteher Paulus schlägt für den Seniorenbeirat Frau Bernadette Trampert vor. Sie hat im Vorfeld einer Benennung zugestimmt.

An dieser Stelle bedankt sich der stellv. Ortsvorsteher bei Monika Spohn für ihr ehrenamtliches Engagement im Seniorenbeirat in den vergangenen 11 Jahren.

Beschluss:

Frau Bernadette Trampert wird als Mitglied des Seniorenbeirates Nonnweiler für die Amtszeit 2024 bis 2029 für den Ortsteil Sitzersath benannt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 5 Kläranlage Sitzerath-Bierfeld - Straßeninstandsetzung L365
hier: Information zum Bau der Druckleitung und zur Straßeninstandsetzung der L365

Sachverhalt:

Fachbereichsleiter Martin informierte die Mitglieder des Orsrates und die anwesenden Bürger ausführlich über die Maßnahmen bezüglich der Verlegung der Druckleitung im Zusammenhang mit dem Bau der Kläranlage Sitzerath-Bierfeld.

Die komplette Maßnahme ist in mehrere Bauabschnitte eingeteilt. Der 1. Bauabschnitt befindet sich in Bierfeld, dort wird die Druckleitung gerade verlegt.

Im 2. Bauabschnitt wird die Druckleitung von der Kläranlage Sitzerath bis zur L365 in den Feldweg verlegt. Der 3. Bauabschnitt beinhaltet die Verlegung der Druckleitung bis zur Einmündung der Firma Diehl, dies geschieht noch mit einer Ampelregelung.

Im weiteren Verlauf wird die Verlegung der Druckleitung in Richtung Sitzerath mit Einrichtung einer Vollsperrung erfolgen, da die geltenden Vorschriften aufgrund der Straßenbreite keine Ampelregelung zulassen.

Die Vollsperrung wird etwa vier Monate dauern. Zur Umleitungsstrecke konnten noch keinerlei Angaben gemacht werden. Eine weitere Informationsveranstaltung findet im November 2024 in der Benkelberghalle statt.

Punkt 6 Fremdwasserentflechtung
hier: Information zum Projektstand

Sachverhalt:

Die Verwaltung hat bereits im Oktober 2021 ein „Hochwasser- und Starkregenkonzept“ in Auftrag gegeben.

Ein Ingenieurbüro hat in Sitzerath eine Begehung durchgeführt und die Ergebnisse zusammengetragen. In einem weiteren Schritt wurde in einem Bürgerworkshop die Ergebnisse vorgestellt und mit interessierten Bürgern weitere „Problemstellen“ besprochen.

Im Ergebnis des Konzeptes ergeben sich für Sitzerath Maßnahmen in den Bereichen „Im Oberdorf“, „Prälat-Faber-Straße“ und „Erker-Muswiese“.

Fachbereichsleiter Martin stellt die einzelnen Maßnahmen ausführlich vor.

Punkt 7 Antrag auf Prüfung zur Ausweisung einer "Tempo-30 Zone"
hier: Prälat-Faber-Straße

Sachverhalt:

In Sitzerath gibt es bereits mehrere Bereiche (Bereich Erker-Muswiese, im Buchenweg und in der Römerstraße) in denen die Geschwindigkeit auf 30 km/h beschränkt ist.

Die Zunahme des Verkehrsaufkommens in verschiedenen Gemeindestraßen in Sitzerath gibt Anlass zu der Überlegung, weitere Straßen in eine "Tempo-30-Zone" einzubeziehen.

Dazu zählen die Prälat-Faber-Straße und die Nagelstraße.

Beschluss:

Der Orsrat bitte die Verwaltung zu prüfen, ob sowohl die Prälat-Faber-Straße als auch die Nagelstraße mit allen Nebenstraßen in eine „Tempo-30 Zone“ umgewandelt werden kann.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

**Punkt 8 Antrag auf Förderung Anlegung eines Boulefeldes
hier: Freizeitanlage "Im Erker"**

Sachverhalt:

Das Boulespiel erfreut sich wachsender Beliebtheit. Es kann generationenübergreifend, fast wetterunabhängig an der frischen Luft ausgeübt werden. Der Ausrüstungsbedarf ist relativ gering und der Spielort bedarf keiner größeren Investition.

Es gibt bereits Interessenten, die seit mehreren Jahren diese Sportart ausüben, die Wissenswertes rund um den Boule Sport vermitteln.

Die Dorfgemeinschaft mit Vereinen sowie weiteren Privatpersonen haben sich bereit erklärt, durch ehrenamtliches Engagement (Eigenleistungen) dieses Projekt zu unterstützen.

Beschluss:

Der Ortsrat stimmt dem Antrag auf Förderung der Anlegung eines Boulefeldes zu und bittet die Gemeindeverwaltung die Maßnahme im Rahmen des Regionalbudgets zu ermöglichen. Auf Vorschlag des Bürgermeisters Dr. Barth wird ein „Landschaftsplaner“ beauftragt, um ein Konzept für die Gestaltung des kompletten Bereiches zu erstellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 9 Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen:

Über die bisherige Entwicklung zum Bau des Jugendhauses und zum Baugebiet „Hintere Anwand“ gibt Fachbereichsleiter Martin folgenden Überblick:

➤ **Bau des Jugendhauses**

Die Baugenehmigung für das Jugendhaus in Sitzersath wurde erteilt. Zurzeit werden die Zuschussanträge durch die Gemeinde gestellt, sobald diese beschieden sind, erfolgt die Ausschreibung der Bauarbeiten.

➤ **Neubaugebiet „Hintere Anwand“**

Zur weiteren Genehmigung ist der Abschluss einer Nutzungsvereinbarung zwischen der Gemeinde und des FSV Sitzersath notwendig geworden.

Diese Vereinbarung dient zur Vermeidung einer Lärmschutzmauer zwischen dem Sportgelände und des Baugebietes.

Anfragen:

Es liegen keine Anfragen vor.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführung:

Die Mitglieder:

(Volker Paulus)
Ortsvorsteher
